

Strehleener Stadtblatt.

Sonnabend, am

Nro. 48.

1. December 1838.

Druck und Verlag der C. Falch'schen Buchdruckerei in Brieg. — Redacteur: C. Falch.
Expedition bei C. G. Illing in Strehlen.

Aufforderung.

Von denen termino Martini den 11. November bei hiesiger Kammerei-Kasse zu zahlenden Erb-, Grund-, Auen-, Acker- und Pacht-Zinsen ist bis jetzt ein nur sehr kleiner Theil eingezahlt worden, weshalb die resp. Zahlungspflichtigen hierdurch zur Berücksichtigung derselben mit dem Bedenten aufgefordert werden, daß wenn solche nicht bis zum 15. December erfolgt, sofort executive Beitreibung veranlaßt werden muß.

Eben so werden diejenigen, welche an die Kammerei-Kasse Forderungen für geleistete Gegenstände oder geleistete Arbeiten haben, freundlichst ersucht: ihre Rechnungen zur Zahlungsanweisung, dem Unterzeichneten zu behändigen.

Strehlen den 28. November 1838.

Der Kammerer Plätschke.

Bekanntmachung.

Sonnabends den 8. December e. a. Nachmittags um 2 Uhr wird ein Termin zur Verdingung der bei hiesiger Kammerei in dem Jahre 1839 vorkommenden Fuhrren jeglicher Art in dem rathhäuslichen Sessions-Zimmer an den Mindestfordernden an-

beraumt, zu welchem Entrepriselustige hiermit eingeladen werden.

Strehlen den 28. November 1838.

Die Kammerei-Verwaltung.
Plätschke.

Ich finde mich veranlaßt hiermit öffentlich bekannt zu machen, daß ich von Niemanden Anweisungen auf aus der Kammerei-Kasse zu beziehendes Gehalt, annehmen und mich in monatliche Abrechnungen einlassen werde, sondern dasselbe jederzeit nur an den bestimmten Empfänger zum Fälligkeitstermin berichtigen kann und darf.

Strehlen den 28. November 1838.

Der Kammerer Plätschke.

Zur gütigen Beachtung.

Einem hohen Adel und geehrten Publikum hiesiger Stadt und Umgegend beehre ich mich die ergebene Anzeige zu machen, daß ich alle Sorten seidene Terge, Bänder und Merino's gegen billige Preise färbe, wozu ich um gütige Aufträge bitte.

Strehlen den 21. November 1838.

Louise Pfiffer,
wohnhaft in dem Hause des Herrn
Rathmanu u. Kaufmann Schild.